meinschattenplatz®

Bedienungsanleitung

Terrassenmarkise OMEGA

Stand: Mai 2017

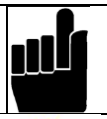
Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines 3
1.1 Definition der Symbole und Zeichen 3
1.2 Terminologie und Definition 3
1.3 Gegenstand, Bestimmung und Inhalt der Bedienungsanleitung 4
2. Technische Informationen des Produkts 5
2.1 Technische Parameter 5
2.2 Produkteigenschaften 5
3. Bedienung der Markise 6
3.1 Sichere Nutzung 6
3.2 Anschluss an die Elektroinstallation 6
3.3 Steuerung 7
3.4 Inbetriebnahme und Einstellung 8
3.5 Bedienung der elektrischen Steuerung 8
3.6 Manueller Antrieb 9
3.7 Wichtiges zur Markisennutzung 9
4. Produktsicherheit 11
4.1 Allgemeine Anforderungen des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes 11
4.2 Kontrolle der sicheren Produktnutzung 11
4.3 Sicherheitsanforderungen in Bezug auf detaillierte Anforderungen und den Ort der Produktnutzung 12
5. Nutzung und Markisenpflege 13
5.1 Produktnutzung gemäß seiner Bestimmung 13
5.2 Nutzung der Markisenstoffe 14
5.3 Anleitung für Laien 15
5.4 Pflege 15
6. Garantie, Gewährleistung, Transportschäden und Handhabung technischer Mängel 17
6.1 Allgemeine Informationen 17
6.2 Garantieausnahmen 17
6.3 Technische Mängel 18
7. Demontage / Recycling / Entsorgung 19

1. Allgemeines

1.1 Definition der Symbole und Zeichen

Die folgenden genannten Symbole (Piktogramme) kennzeichnen besonders wichtige Informationen zum Thema Gefahr und Sicherheit:

Piktogramm	Bedeutung des Piktogramms	Information
	INFORMATION	Bitte lesen sie vor der Verwendung des Produkts die Betriebsanleitung. Die Einhaltung der Betriebsanleitung ist Bedingung für: - einen störungsfreien Produktbetrieb, - die Realisierung der Gewährleistungsansprüche. Zum Personenschutz bewahren sie die Anleitung bitte auf.
	INFORMATION	Keine schädlichen oder gefährlichen Folgen für Personen oder Gegenstände.
	ACHTUNG !	Diese Situation kann eine Beschädigung des Produkts oder andere Beschädigungen verursachen. Es besteht keine Gefahr für Personen.
	VORSICHT !	Gefahr in Verzug.
	GEFAHR !	Das Symbol kennzeichnet alle Sicherheitsinformationen, deren Nichteinhaltung eine Gefährdung für Leib und Leben darstellt. Risiko: Gefahr von schweren Verletzungen oder sogar Tod. Eine gefährliche Tätigkeit, die Verletzungen oder Beschädigungen des Produkts verursachen kann.
	GEFAHR !	Gefahr für Leib und Leben durch Stromschlag.
	UMWELT	Kennzeichnung von elektrischen oder elektronischen Geräten, die an dafür bestimmten Sammelpunkten zurückzugeben sind.

1.2 Terminologie und Definition

In dieser Bedienungsanleitung wird auf die Terrassenmarkise OMEGA Bezug genommen, die im Folgenden als „Produkt“ bezeichnet wird.

Ebenfalls wird der Terminus „Markise“ synonym für Terrassenmarkise verwendet. Es handelt sich hierbei um einen Sonnenschutzbehang für den Außenbereich, montiert an der Gebäudeaußenseite. Er dient nur als Schutz vor Sonnenstrahlung z.B. für: Terrassen, Balkone, Restaurantterrassen, Geschäftsvitrinen, Verkaufsständen. Das Auf- und Abwickeln des Markisenstoffs erfolgt über einen Steuermechanismus (elektrisch oder manuell per Kurbel).

Des Weiteren wird der Terminus „Markisenstoff“ für das Produktteil verwendet, das nicht nur als Sonnenschutz sondern auch als Zierelement dient. Gefertigt auf Basis von hochwertigen Materialien, wird der Stoff über einen Steuermechanismus (elektrisch oder manuell) in Bewegung gebracht und stellt die Funktion des Produkts sicher.

1.3 Gegenstand, Bestimmung und Inhalt der Bedienungsanleitung

Gegenstand dieser Bedienungsanleitung sind die von **MEINSCHATTENPLATZ** vertriebenen Produkte. Die Bedienungsanleitung bezieht sich auf alle Markisen des Typs **OMEGA** und ist dem Endverbraucher zur Verfügung zu stellen.

Die Bedienungsanleitung ist ein Bestandteil der Produktlieferung und sollte immer in seiner Nähe aufbewahrt werden. Ein integraler Bestandteil dieser Bedienungsanleitung ist auch die Produktgarantie.

Die Bedienungsanleitung enthält:

- wichtige Empfehlungen für die Montage, die Verwendung und Wartung des Produkts,
- wichtige Empfehlungen für den Transport und die Lagerung,
- Hinweise, deren Einhaltung einen langjährigen und störungsfreien Betrieb des Produkts gewährleisten.

MEINSCHATTENPLATZ wird keine Verantwortung für Schäden übernehmen, deren Ursache die Nichteinhaltung der in der Bedienungsanleitung enthaltenen Empfehlungen ist.

MEINSCHATTENPLATZ behält sich das Recht zur Einführung von Änderungen vor, die bei Einhaltung der wesentlichen technischen Parameter zur Verbesserung der Produktsicherheit und der Produktnutzung dienen.

Die Urheberrechte für diese Bedienungsanleitung bleiben im Besitz der Firma LIPOWEC GmbH mit Sitz in Graz. Ohne Zustimmung darf die Bedienungsanleitung, weder zum Teil noch im Ganzen, zu Zwecken von firmenschädlichem Verhalten verwendet oder Dritten zugänglich gemacht werden.

2. Technische Informationen des Produkts

2.1 Technische Parameter

Ausladung	1,6 m, 2,1 m, 2,6 m, 3,1 m, 3,6 m
Maximale Ausladung	3,6 m
Minimale Breite	Ausladung + 0,4 m
Maximale Breite	6,0 m
Wickelrohrdurchmesser	78 mm
Gelenkarme	Aufklappbar, aus Aluminium, mit Federn und einer Edelstahl-Flyerkette, geschlossene Arme waagrecht zueinander.
Neigungswinkel	5° - 40°
Manueller Antrieb	Kurbel 1,5 m, 1,8 m, 2,2 m
Schutzdach als Option	Nein
Elektroantrieb	Motor, Motor mit Nothandkurbel, Funkempfänger, Witterungssensoren Sonne-/ Wind
Konstruktionsfarbe	Weiß, Beige, Braun, Silber, Anthrazit
Stoff	Ca. 160 Muster
Volant	Höhe 16 (±0,5 cm), Form lt. Muster
Anwendung	Außen
Befestigung	Wand, Decke, Dachsparren

- Die Messtoleranz bei der Markisenbreite beträgt ± 2 cm.
- Technisch bedingt können Farbabweichungen bei der Farbgebung auftreten, die jedoch keine Grundlage für eine Reklamation darstellen.
- Die Terrassenmarkise OMEGA erfüllt die Sicherheitsanforderungen CE.

2.2 Produkteigenschaften

Charakteristisch für die Produkte sind folgende Eigenschaften

- Sie stellen einen hervorragenden Sonnenschutz für Flächen wie Terrassen oder Balkone dar.
- Sie schützen vor intensiver Sonneneinstrahlung.
- Sie besitzen eine ästhetische, langlebige und widerstandsfähige Konstruktion.
- Dank der einfachen Konstruktion und soliden Ausführung finden sie auf kommerziellen Flächen Anwendung.
- Die Motoren haben den Gehäuseschutzgrad IP 44, d.h. sie sind vor Wasserspritzern aus beliebiger Richtung auf das Gehäuse geschützt.
- Erhöhte Funktionalität dank der Anwendung von Wind-/Sonnenautomatik und Funksteuerung.
- Die Markisenstoffe werden auf Basis von hochwertigen Materialien hergestellt. Sie sind mit einem Mittel imprägniert, wodurch eine Schutzschicht entsteht, die die Widerstandsfähigkeit gegen Verschmutzung erhöht.

3. Bedienung der Markise

	Das Produkt darf nur genutzt werden, wenn es keine Mängel aufweist.

3.1 Sichere Nutzung

- Das Produkt ist, unter Einhaltung der in der Bedienungsanleitung beschriebenen Vorgaben, sicher im Gebrauch.
- Jegliche Arbeiten bzgl. Wartung und Reparatur sind von einer geschulten Person vorzunehmen, die die entsprechenden Berechtigungen besitzt.
- Jegliche Änderungen oder Modifikationen am Produkt durch Dritte, ohne Einverständnis des Herstellers, sind verboten und erhöhen die Verletzungsgefahr.
- Die Nutzung eines fehlerhaften oder unvollständigen Produkts ist verboten. Der Gebrauch eines solchen Produkts kann eine Gefährdung für Leib und Leben darstellen.
- Die Nutzung eines Produkts, welche nicht die Sicherheitsanforderungen des Elektro- und Brandschutzes erfüllt, ist verboten.
- Eine Überschreitung der in der Bedienungsanleitung beschriebenen Betriebsparameter ist verboten.
- Die Nutzung des Produkts und der Elektroinstallation ohne gültige Wartungs- und Messdokumente ist verboten.
- Vor Beginn jeglicher mit der Pflege oder Konservierung des Produkts verbundener Tätigkeiten, ist das Produkt von der Stromversorgung zu trennen.
- Prüfen Sie regelmäßig die Elektroinstallation auf Verschleißerscheinungen und Beschädigungen.
- Falls Verschleißerscheinungen oder Beschädigungen der Elektroinstallation erkannt werden, darf das Produkt nicht genutzt werden und die Beschädigung ist umgehend dem Hersteller zu melden.
- Fernbedienungen sind an Orten aufzubewahren, die für Kinder unzugänglich sind.

	Bei starkem Wind, Schneefall und gefrierendem Regen darf das Produkt nicht genutzt werden, da es sonst beschädigt, zerstört oder zu einer Gefahrenquelle für Menschen in dessen Umgebung werden kann (dies gilt für Produkte, die an der Gebäudeaußenseite montiert sind).

3.2 Anschluss an die Elektroinstallation

Nach der Montage des Produkts, ist dieses an die vorbereitete Stromversorgung und die Steuerung anzuschließen. Der Anschluss an die Stromversorgung, ist auf Grundlage eines vorher erarbeiteten, individuellen Elektroschaltplans, unter Beachtung der Regeln zum Schutz vor Stromschlägen, auszuführen. Der Anschluss sollte von einem Elektriker mit entsprechenden elektrischen Befugnissen und Berufserfahrung durchgeführt werden.

Normale Umweltbedingungen
Solche Bedingungen treten z.B. in Wohn- und Bürogebäuden, Hör-/ und Theatersälen, Schulklassen (ausgenommen sind manche Laboratorien) etc. auf.

Umweltbedingungen mit erhöhtem Gefahrenpotential
Umgebungen mit erhöhtem Gefahrenpotential sind Badezimmer, Duschen, Küchen, Garagen, Kellerräume, Saunas, Räume für Haustiere, Operationssäle in Krankenhäusern, Wasserversorgungsanlagen, Wärmetauscher, Räume mit beschränkter Leitfähigkeit, Campings, offene Gebiete etc.

In Räumen und Gebieten, in denen Bedingungen mit erhöhtem Gefahrenpotential auftreten, sind Geräte mit automatischer Stromabschaltung des beschädigten Produkts (z. B. Differentialstromschalter) zu verwenden.

Differentialstromschalter
- Sollten in Bädern, Küchen, Garagen und Kellerräumen verwendet werden.
- Müssen bei Schwimmbädern, Dampfsaunas, Bauplätzen, bei Anschluss von Geräten im Außenbereich, auf Bauernhöfen und Gärtnereien, Campings und Räumen mit Brandgefahr verwendet werden.

Differentialstromschalter dienen lediglich der Ergänzung der Sicherheit vor direktem Kontakt und dürfen nicht das einzige Sicherheitselement darstellen. Ihre Aufgabe ist die Ergänzung der Sicherheit, falls andere Sicherheitssysteme vor direktem Kontakt nicht schützen bzw. bei Unachtsamkeit des Benutzers.

Bei der Montage sind die Sicherheitsvorschriften, wie z.B. die Montagemindesthöhe der Elektrogeräte, zu beachten.

Allgemeine Anforderungen für einen sicheren Anschluss
- Der Anschluss sollte von einem Elektriker mit entsprechenden elektrischen Befugnissen und Berufserfahrung durchgeführt werden.
- Beim Anschluss sind die entsprechenden Sicherheits- und Gesundheitsvorschriften zu beachten.
- Der Elektroanschluss und die Motoreinstellungen sind gemäß der Anleitung des Motorenherstellers vorzunehmen, die dem Produkt beiliegen.

	Ein fehlerhafter Anschluss des Motors kann zur Beschädigung des Produkts oder zu einer Gefahrenquelle führen.

3.3 Steuerung

Die Programmierung der Steuerung (Anlernen der Fernbedienungen, Wettersensoren und anderer Steuerungselemente) ist gemäß der Bedienungsanleitung des Herstellers der Steuerung auszuführen, die dem Produkt beiliegt.

3.4 Inbetriebnahme und Einstellung

Empfehlungen und Tätigkeiten

- Die Endlagen (Bewegung des Tuches zum Herein-/Herausfahren) sind mit Endabschaltern gesichert, die bei der Montage einzustellen sind.
- Die Einstellung der Endlagen ist von einer geschulten Person vorzunehmen, die die entsprechenden Berechtigungen besitzt.
- Die Endlagen sind gemäß der Bedienungsanleitung des Motors einzustellen.
- Vor Inbetriebnahme sind elektrische Messungen von einer Person vorzunehmen, die die entsprechenden Berechtigungen besitzt.
- Der Elektroantrieb darf nicht ohne vorherige Prüfung der korrekten Montage in Betrieb genommen werden.
- An jedem neuen Montageort ist die Wirksamkeit der Löschung der Einstellungen und die Elektroinstallation zu prüfen.

Nach Inbetriebnahme der Markise ist besonders auf Folgendes zu achten

- das einwandfreie Herein-/Herausfahren der Markise und des Stoffes
- die korrekte Funktion der Endlagen

	Die eigenmächtige Einstellung der Endlagen durch eine ungeschulte Person, kann zur Beschädigung des Produkts führen.

3.5 Bedienung der elektrischen Steuerung

Die Art und Weise der Nutzung des Motors ist in einer separaten Bedienungsanleitung beschrieben, sowie auf der Internetseite des Herstellers.

	Das Produkt kann bei nicht einwandfreier Funktionalität der Steuerung beschädigt werden.

Ein Stromausfall oder ein Fehler in der Elektroinstallation kann eine Ursache einer nicht funktionierenden Steuerung sein.

Markisenmotoren sind nicht für Dauerbetrieb ausgelegt. Der integrierte Thermoschutzschalter schützt den Motor vor Überhitzung und schaltet ihn nach einigen Minuten Dauerbetrieb ab. Der Motor nimmt seine Arbeit wieder nach einer längeren Pause auf. Diese Pause ist zur Abkühlung nötig und die Dauer ist abhängig von der Umgebungstemperatur.

3.6 Manueller Antrieb

Herausfahren der Markise

Das Herausfahren der Markise wird durch Drehen der Kurbel bis zum Punkt der vollkommen geöffneten Gelenkarme bei gleichzeitig gespanntem Tuch realisiert.

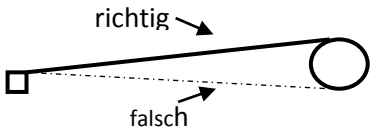
Schließen der Markise

Das Schließen der Markise erfolgt durch Drehen der Kurbel bis zu dem Punkt, an dem ein leichter Widerstand spürbar wird.

Die 11:1 Getriebe besitzen keinen Überdrehungsschutz (sog. Mechanische Endlagen).

Bei Nutzung der Markise mit manuellem Antrieb wird die auf die Kurbel ausgeübte Kraft über das Getriebe um ein Vielfaches potenziert. Eine zu hohe Kraftaufwendung, insbesondere beim Schließen der Markise, kann zur Beschädigung des Stoffes führen.

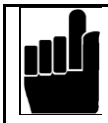
	Es darf nicht zugelassen werden, dass das Tuch sich in entgegengesetzter Richtung (von unten auf das Wickelrohr) aufwickelt, da dies zum Abreißen des Tuches vom Wickelrohr, zu dessen Beschädigung oder zu einer fehlerhaften Funktion der Markise führen kann.



3.7 Wichtiges zur Markisennutzung

- Eine fehlerhafte oder unvollständige Markise darf nicht genutzt werden. Die Benutzung unter diesen Umständen kann zur Zerstörung des Produkts und zu Garantieverlust führen.
- Der Fehler ist dem Lieferanten/Monteur zu melden.
- Sicherungselemente dürfen nicht demontiert werden.
- Die Nutzung eines Produkts, die nicht den Sicherheitsanforderungen des Elektro- und Brandschutzes entspricht, ist verboten.
- Eine Überschreitung der in der Bedienungsanleitung beschriebenen Betriebsparameter ist verboten.
- Jegliche Änderungen oder Modifikationen am Produkt durch Dritte, ohne Einverständnis des Herstellers. Dies führt zu Garantieverlust.
- Falls Verschleißerscheinungen oder Beschädigungen der Elektroinstallation erkannt werden, darf das Produkt nicht genutzt werden und die Beschädigung ist umgehend dem Lieferanten zu melden.
- Die Nutzung des Produkts und der Elektroinstallation ohne gültige Wartungs- und Messdokumente ist verboten.
- Bei starkem Niederschlag darf die Markise nicht genutzt und auch nicht andauernder Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Bei angekündigtem und sich näherndem Niederschlag (Regen, Schnee, etc.) muss die Markise immer geschlossen sein.
- Bei Wind muss die Markise eingefahren werden.

- Das Produkt darf bei unvorteilhaften atmosphärischen Bedingungen, wie z.B. Minusgraden, nicht genutzt werden.
- Während des Ein-/Ausfahrens der Markise, dürfen Finger nicht zwischen die beweglichen Elemente gesteckt werden.
- Während des Ein-/Ausfahrens ist darauf zu achten, dass sich keine Gegenstände im Betriebsbereich befinden.
- Im Bereich des Behangs dürfen keine spitzen oder hervorstehenden Gegenstände aufbewahrt werden, die am Produkt hängenbleiben und zu seiner Zerstörung oder Kratzern führen können.
- Das Anbringen, Anhängen, Ankleben, Abstellen etc. von Gegenständen an/auf der Markise ist untersagt.
- Es wird empfohlen, Motoren mit einer Windsensorik zu kombinieren, welche die Markise bei zu starkem Wind zu ihrem Schutz einfährt. Dennoch ist zu beachten, dass auch eine Windsensorik bei Überschreiten der eingestellten Parameter die Markise vor Beschädigungen durch plötzlich auftretende Windböen nicht schützen kann.

	Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Unfälle oder mechanische Beschädigungen, die in Folge falscher Nutzung, falscher Montage, Nutzung unter widrigen Bedingungen, falschem Anschluss an die Elektroinstallation oder eigenmächtiger Veränderungen an der Markisenkonstruktion entstanden sind.
	Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für unvorhersehbare Ereignisse, die nach Lieferung des Produkts erfolgt sind. Hierzu zählen u.a. Wetterphänomene, elektromagnetische Störungen, elektrische Entladungen und Überladungen des Stromnetzes.
	Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Unfälle oder mechanische Beschädigungen, die in Folge falscher Nutzung, falscher Montage, Nutzung unter widrigen Bedingungen, falschem Anschluss an die Elektroinstallation oder eigenmächtiger Veränderungen an der Markisenkonstruktion entstanden sind.
	Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für unvorhersehbare Ereignisse, die nach Lieferung des Produkts erfolgt sind. Hierzu zählen u.a. Wetterphänomene, elektromagnetische Störungen, elektrische Entladungen und Überladungen des Stromnetzes.

	Kinder sind von den Bedienelementen (d.h. Fernsteuerung oder Wandschalter) fernzuhalten und für sie an unzugänglichen Orten aufzubewahren.

<u>Arbeitsbereich der Markise: Gefahr von Quetschungen, Schnittwunden, Einklemmen</u>

- Das Berühren der beweglichen Teile während des Ein-/Ausfahrens der Markise ist untersagt. Dies kann Quetschungen, Schnittwunden oder Einklemmen z.B. zwischen dem Fallprofil und dem Gelenkarm verursachen.
- Im Betriebsbereich der Gelenkarme sollten keine Hindernisse sein, welche zu Systemstörungen oder Beschädigungen führen könnten.
- Der Aufenthalt im Bereich der Produktnutzung ist verboten.

4. Produktsicherheit

4.1 Allgemeine Anforderungen des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes

- Um eine einwandfreie Funktion des Produkts sicherzustellen, verbietet der Hersteller, eigene technische Änderungen am Produkt vorzunehmen. Ein Zuwiderhandeln dieser Vorschrift stellt den Hersteller von jeglicher Verantwortung für das Produkt frei und führt zum Garantieverlust.
- Bei Transport, Montage, Demontage, Nutzung, Pflege und Reinigung des Produkts sind die Anforderungen des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes und des Umweltschutzes zu beachten.
- Das Produkt sollte nur von Personen mit entsprechenden Berechtigungen repariert und gepflegt werden.
- Der Käufer hat sicherzustellen, dass alle Personen, die das Produkt täglich nutzen, pflegen und reinigen, sich mit der Bedienungsanleitung vertraut machen und die darin enthaltenen Vorgaben einhalten.
- Eine andere als im **Punkt 5.4 Pflege** beschriebene Art der Reinigung des Produkts ist unzulässig.
- Alle Tätigkeiten sind mit der entsprechenden Vorsicht und unter Beachtung der Sicherheitsvorschriften auszuführen.
- Die am Produkt angebrachten Kennzeichnungen sind zu beachten (z.B. Piktogramme, Pfeile, die die Antriebsrichtung anzeigen usw.).
- Es ist darauf zu achten, dass die Kennzeichnungen nicht übermalt oder in irgendeiner Form beschädigt werden, sodass sie nicht mehr zu erkennen sind.
- Es ist zu empfehlen, dass eine Änderung der Systemkonfiguration mit dem Hersteller konsultiert wird.

4.2 Kontrolle der sicheren Produktnutzung

Folgende Aspekte zur Kontrolle der sicheren Produktnutzung sind zu bachten:

- Der Käufer sollte, wenn die sichere Produktnutzung abhängig von Bedingungen ist, zu denen das Produkt montiert wird, das Produkt einer Eingangskontrolle unterziehen (nach der Installation, aber vor der Übergabe zur Nutzung).
- Der Käufer sollte das Produkt, im Falle einer Montage an einem anderen Ort, einer Kontrolle unterziehen.
- Bei Bedingungen, die zu einer Verschlechterung des technischen Produktzustands führen und somit zu einer Gefahrenquelle werden können, sollte der Käufer sicherstellen, dass das Produkt zur regelmäßigen Wartung und Prüfung gegeben wird oder zur speziellen Kontrolle übergeben wird, falls die Produktsicherheit sich verschlechtert hat aufgrund von
    - Änderungen, die am Produkt vorgenommen wurden,
    - Naturphänomenen,
    - einer langen Standzeit durch Nichtnutzung,
    - gefährlichen Beschädigungen oder Unfällen bei der Arbeit.

Die oben aufgeführten Kontrollarbeiten können durch die vom Besitzer befugten und mit entsprechenden Berechtigungen ausgestatteten Personen vorgenommen werden.

4.3 Sicherheitsanforderungen in Bezug auf detaillierte Anforderungen und den Ort der Produktnutzung

- Detaillierte Sicherheitsanforderungen gelten für Kinder bis zu einem Alter von 42 Monaten.
- Detaillierte Nutzungsanforderungen gelten überall dort, wo Kleinkinder Zugang haben oder sich befinden können, wie z.B.:
    - Häusern
    - Kinderheimen
    - Krankenhäusern
    - Kirchen
    - Supermärkten
    - Schulen
    - Kindertagesstätten
    - öffentlichen Orten
    - anderen Orten, an denen sich Kinder befinden können
- Die detaillierten Nutzungsanforderungen sind auch dort zu beachten, wo sich behinderte Menschen aufhalten.

	Vor Gebrauch des Produkts ist vom Käufer eine Risikoeinschätzung zur Nutzung, unter besonderer Beachtung der Sicherheitsanforderungen für Kinder und behinderte Menschen, vorzunehmen.

Beim Erstellen der Nutzungsanforderungen des Produkts, sind die voraussichtlichen Nutzungsanforderungen und Gefahrenquellen rational zu berücksichtigen.

5. Nutzung und Markisenpflege

5.1 Produktnutzung gemäß seiner Bestimmung

Das System ist gemäß seiner Bestimmung zu nutzen, die durch den Hersteller definiert wird. Falls das System anders genutzt oder geändert wird, als in dieser Anleitung angeführt, hat der Hersteller eine Grundlage, um Forderungen aus Garantieleistungen abzulehnen.

Markisen von MEINSCHATTENPLATZ benötigen keine besonderen Pflegetätigkeiten. Der Gebrauch des Produkts nach den Vorgaben des Herstellers, stellt eine langlebige und fehlerfreie Nutzung des Produkts sicher.

Falls das Produkt anders als in dieser Anleitung beschrieben benutzt oder ohne Zustimmung von MEINSCHATTENPLATZ modifiziert wird, stellt dies eine unsachgemäße Nutzung dar.

Eigenmächtige Modifikationen, die Auswirkungen auf die sichere Produktnutzung haben, sind verboten.

Zur richtigen Produktnutzung gehört:

- normale oder vorhersehbare Nutzung, die z.B. ein durch den Nutzer bewusst in Kauf genommenes Risiko ausschließt
- die Anwendung der richtigen Betriebsparameter
- die Einhaltung der Vorgaben zum Produktgebrauch
- die Durchführung einer regelmäßigen Wartung und Pflege des Produkts
- das Einhalten der Vorgaben im **Punkt 4.2 Kontrolle der sicheren Produktnutzung**
- die Einhaltung der Daten im **Punkt 2.1 Technische Parameter**

	Im Falle unsachgemäßer Nutzung: • kann das Produkt eine Gefährdung für die bedienende Person darstellen, • besteht die Gefahr der Beschädigung des Produkts, • kann dies negative Auswirkungen auf seine Funktionalität haben.

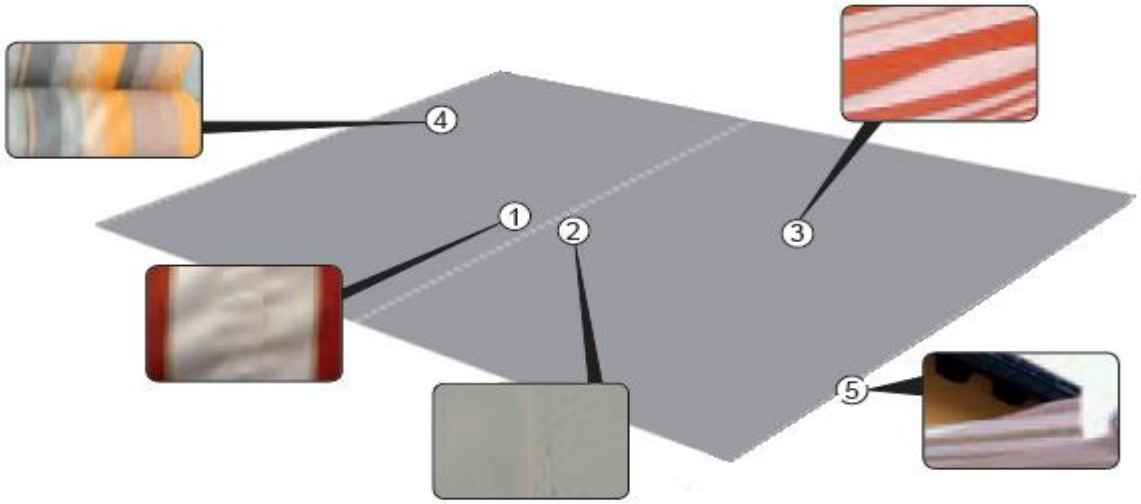
MEINSCHATTENPLATZ übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die aufgrund von unsachgemäßem Gebrauch entstanden sind.

	Die Bedienung eines Systems, das sich außerhalb des Sichtbereichs befindet, kann zu schweren Verletzungen und zur Beschädigung des Systems führen.

5.2 Nutzung der Markisenstoffe

Bei der Markisenproduktion werden nur Stoffe erster Klasse verwendet. Obwohl die neuesten Maschinen zur Produktion verwendet werden, lassen sich bestimmte Änderungen im Stoff bei derzeitigem Stand der Technik nicht vermeiden:

- Da der Stoff an den Nähten doppelt zusammengelegt ist, entstehen während der Tuchaufrollung unterschiedliche Aufrolldurchmesser. Entstehende Stoffspannungen können zu Wellenbildung im Bereich der Nähte (1,2), in der Mitte der Bahnen (3) und an den Seitenkanten (4) führen.
- Des Weiteren können beim Einfahren der Markise auch Knickfalten entstehen. Im Bereich dieser Knickfalten (vor allem bei Stoffen in dunklen Farben) lassen sich unter bestimmtem Licht sanfte Linien entdecken (1,2,3).
- Die Tuchkanten sind besonders starken Belastungen ausgesetzt, weshalb es zu leicht herunterhängenden Stoffkanten kommen kann (5).
- Die Acrylstoffe werden mit einem Fluorharz überzogen, das dem Stoff neben den allseits bekannten technischen Eigenschaften zusätzliche Stabilität verleiht. Dies ist eine absolute Notwendigkeit, wenn man den Bereich ihrer Anwendung in Betracht zieht. Diese Eigenschaft kann zur Bildung von Mikroöffnungen in Knick-, Faltennähe oder Stoffbeschädigungen führen.
- Aufgrund der Anwendung eines Imprägniermittels ist der Stoff anfällig für jede Form von Kratzern. Diese lassen sich selbst bei größtmöglicher Achtsamkeit während des Produktionsprozesses nicht vermeiden. Dieser Effekt betrifft vor allem unifarbene Stoffe.



Die oben genannten Veränderungen des Markisentuches sind typisch für Markisenstoffe und haben keinen Einfluss auf die Markisennutzung. Sie stellen deshalb keine Grundlage für eine Reklamation dar.

	Bei starkem Niederschlag darf die Markise nicht ausgefahren und auch nicht andauernder Feuchtigkeit ausgesetzt werden, selbst wenn das verwendete Markisentuch eine erhöhte Wasserschutzbeständigkeit aufweist oder aus PVC gefertigt ist.

Das Ansammeln von Wasser auf der Oberfläche kann zu einer Überlastung der Gelenkarme, Befestigungen und zum Auftreten von Verformungen und Falten auf dem Markisentuch führen. Falls die Markise in feuchtem Zustand eingefahren wurde, muss sie, sobald der Niederschlag aufgehört hat, zur Trocknung ausgefahren werden.

5.3 Anleitung für Laien

Vor Produktgebrauch ist diese Anleitung genauestens zu lesen. Die Kenntnis des Inhalts der Bedienungsanleitung stellt einen einwandfreien Betrieb des Systems sicher.

Folgende Arbeiten können von Laien ausgeführt werden:

- Tätigkeiten, die keine Auswirkungen auf die Betriebsparameter des Produkts haben.
- Reinigung und Pflege des Produkts, die im weiteren Teil der Anleitung beschrieben werden.

5.4 Pflege

Die Produktpflege sollte mindestens einmal im Jahr erfolgen. Die Pflege der sichtbaren (zugänglichen) Produktelemente besteht vor allem aus ihrer Sauberhaltung, wodurch ihre Lebensdauer erheblich verlängert wird. Diese Tätigkeiten sind vom Nutzer in Eigenregie durchzuführen.

Grundlegende Tätigkeiten der Produktpflege umfassen:

- Prüfung des fehlerfreien Ein-/ Ausfahrens des Stoffs
- Prüfung des Stoffzustands
- Stoffreinigung
- Reinigung der sichtbaren, zugänglichen Produktelemente

Zu den Produktpflegetätigkeiten zählt ebenso die Prüfung der ordnungsgemäßen Funktion der Endabschalter.

<u>Reinigung der Elemente aus Aluminium</u>
Es wird empfohlen, leichte Verschmutzungen der Oberflächen aus Aluminium mit Wasser unter Zusatz eines sanften Reinigungsmittels durchzuführen. Des Weiteren wird die Beseitigung von Verunreinigungen unter Verwendung von Reinigungsmitteln auf Benzin- oder Säurebasis empfohlen.

<u>Tuchreinigung</u>

- Das Tuch ist komplett abzuwickeln.
- Die Beseitigung von Verunreinigungen kann durch leichtes Bürsten oder Saugen der Stoffoberfläche erfolgen.
- Die Stoffreinigung darf nur mit klarem Wasser oder einer sanften Seifenlösung erfolgen (max. Wassertemperatur 30°C).
- Zur Tuchreinigung dürfen keine Lösungsmittel oder starke Reinigungsmittel verwendet werden.
- Nach Anwendung einer sanften Seifenlösung, ist der Stoff mit klarem Wasser abzuspülen.
- Vor dem Aufwickeln, ist der Stoff gründlich zu trocknen.

Beschädigung der Markise durch falsche tägliche Pflege

- Die Reinigung mit einem Hochdruckreiniger, sowie Reinigungs- und Lösungsmittel wie z.B. Alkohol oder Benzin, ist dringend zu vermeiden!
- Die Verwendung von Reinigungsmitteln mit Zusatz von Chlor, Ammoniak, Öl, Aceton und Bleichmittel zur Systemreinigung ist verboten. Ebenso die Aufbewahrung solcher Stoffe in Produktnähe, weil dadurch die Gefahr von Korrosion entstehen kann.
- Der Gebrauch von spitzen Gegenständen (z.B. Drahtbürsten) und Reinigungsmitteln die Kratzer hervorrufen ist verboten (z.B. Schleifpasten, Schleifpulver).
- Der Austausch einzelner Elemente durch Teile anderer Hersteller ist untersagt! Austauschteile müssen Originalteile sein!
- Es ist eine Systemfunktion durchzuführen! Es ist bei der Nutzung darauf zu achten, dass das System einwandfrei funktioniert. Im Falle von ungewöhnlichen Bewegungen oder Geräuschen, ist das Problem sofort dem Lieferanten zu melden.
- Tägliche Pflegetätigkeiten sind bei maximal ausgefahrenem Produkt vorzunehmen.

6. Garantie, Gewährleistung, Transportschäden und Handhabung technischer Mängel

6.1 Allgemeine Informationen

Bei den Maß-Markisen sind zwei Garantien enthalten:

- 7 Jahre Garantie
- 2 Jahre Garantie

7 Jahre Garantie

Diese Garantie gilt auf die Konstruktion Ihrer Markise. Diese 7-Jahres-Garantie gilt ab dem Rechnungsdatum. Die gesetzliche Gewährleistung wird dadurch nicht eingeschränkt.

2 Jahre Garantie

Diese Garantie gilt auf die Bespannung Ihrer Markise. Diese 2-Jahres Garantie gilt ab dem Rechnungsdatum. Die gesetzliche Gewährleistung wird dadurch nicht eingeschränkt.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zu den Garantie- und Gewährleistungsansprüchen finden Sie in den **Allgemeinen Geschäftsbedingungen** und auf dem **Merkblatt zu Transportschäden** auf der **Webseite** von MEINSCHATTENPLATZ.

6.2 Garantieausnahmen

Folgende Punkte sind von der Garantie ausgenommen:

- Beschädigungen, die entstanden sind, weil die Lagerung, Installation oder Pflege nicht nach den Vorgaben der Bedienungsanleitung oder den Empfehlungen des Zulieferers durchgeführt wurden.
- Beschädigungen, die durch unsachgemäßen Gebrauch oder dem Nicht-Einhalten der Empfehlungen des Lieferanten entstanden sind.
- Mechanische Beschädigungen.
- Beschädigungen, die im Zuge einer Produktmodifikation entstanden sind.
- Beschädigungen, die entstanden sind, weil trotz eines bereits vorhandenen Mangels, das Produkt weiter genutzt wurde, es sei denn, der Lieferant wurde vorher informiert und empfahl die weitere Nutzung. Die Mängelursachen sind der rationalen Einschätzung des Lieferanten zu überlassen. Eine Reparatur oder ein Austausch des Produkts aufgrund der hier beschriebenen Mängel, kann durch den Lieferanten entgeltlich erfolgen.
- Beschädigungen, deren Ursache in der normalen Abnutzung von Verschleißteilen begründet liegt, wie Dichtungen, Schmiermittel usw.
- Reparaturen, die eine Einstellung, Reinigung oder Schmierung des Systems beinhalten.
- Folgen, die mit der Verwendung von Motoren mit mechanischen Endlagen bei Kassettenmarkisen zusammenhängen. Bei Kassettenmarkisen wird die Verwendung von Motoren mit elektronischen Endlagen empfohlen, die die Effekte von Faltenbildung, Herunterhängenden Kanten und Stoffen vermindern. Durch das Auswählen eines Motors mit mechanischen Endlagen akzeptiert der Besteller bewusst die Vervielfachung dieser Effekte der Stoffverformung (Markisentuchs).
- Beschädigung der Elektroteile durch Schuld des Benutzers.

- Beschädigungen, die durch Montagefehler entstanden sind und nicht durch den Lieferanten durchgeführt wurden.
- Beschädigungen, die durch Reparatur oder Einstellung in Eigenverantwortung entstanden sind.
- Horizontale Knickfalten auf dem Stoff, die durch die Kedern in den Kedertaschen entstehen können, mit denen der Stoff am Wickelrohr befestigt ist.
- Atmosphärische und tierische Verunreinigungen.
- Unsymmetrisches Aufrollen des Tuches auf das Wickelrohr aufgrund von Verdickungen und Verunreinigungen auf der Stoffoberfläche (z.B. Blätter, Schmutz, etc.).
- Beschädigungen, die aufgrund der Produktnutzung unter ungeeigneten Wetterbedingungen entstanden sind. Beschädigung bzw. Zerstörung der Markise und des Stoffes, deren Ursache Wind oder Niederschlag, wie z.B. Regen, Hagel, Schnee oder Vereisung war.
- Nutzung des Systems trotz Beschädigungen von Einzelteilen.
- Nutzung des Produkts im Temperaturbereich von 0 °C und unter 0 °Celsius.
- Der sog. „Jumping"-Effekt. Das Wickelrohr biegt sich während des Ein-/Ausfahrens manchmal in der Mitte leicht durch und dreht sich somit nicht genau in einer Achse („Eiert" etwas). In Verbindung mit der eingesetzten Keder, die den Stoff im Wickelrohr befestigt, kann dies zu einem Springen des Wickelrohrs in den Wickelrohrstützen führen. Dieser Effekt hat aber keinerlei Einfluss auf die einwandfreie Funktion des Systems.
- Beschädigungen, die aufgrund der Unterschreitung der vom Hersteller vorgegebenen Mindestanzahl an Befestigungen entstanden sind.
- Ausnahmen in Bezug auf Markisenstoffe: siehe **Punkt 5.2 Nutzung von Markisenstoffen**.

6.3 Technische Mängel

Bei Auftreten eines Systemmangels ist:

- die Markise zu schließen und außer Betrieb zu nehmen
- der Mangel umgehend dem Verkäufer zu melden

Mängel können per Email an **info@lipowec.at** oder telefonisch unter +43 316 68 26 59 gemeldet werden.

7. Demontage / Recycling / Entsorgung

Eine unsachgemäße Demontage kann zu schweren Verletzungen und Beschädigungen des Systems führen. Daher ist die Demontage des Systems entsprechenden Montageteams zu überlassen oder einer Person, die im Sicherheits- und Gesundheitsschutz geschult ist und entsprechendes Wissen besitzt.

Elektro- und Elektronikgeräte enthalten Stoffe, Gemische und Bauteile, die für ihre Funktion und Sicherheit notwendig sind. Bei unsachgerechter Entsorgung, beispielsweise im Hausmüll, sowie bei unsachgemäßer Behandlung, können sie der menschlichen Gesundheit und der Umwelt schaden. Die Entsorgung um Hausmüll ist somit unbedingt zu vermeiden.

In diesem Fall sind offizielle, eingerichtete Sammel- und Rücknahmestellen zur Abgabe und Verwertung der Elektro- und Elektronikgeräte bei den hiesigen Kommunen zu nutzen. Für das Löschen etwaiger personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät ist der Anwender gesetzmäßig eigenverantwortlich. Für eine kindersichere Aufbewahrung bis zum Abtransport des Altgerätes ist Sorge zu tragen.

Recycling von verbrauchten Batterien

Die Demontage von verbrauchten Batterien erfolgt in umgekehrter Reihenfolge zur Montage. Um Umweltverschmutzungen und eventuelle Gesundheitsgefährdungen für Menschen und Tiere zu vermeiden, sind verbrauchte Batterien in Behälter in den entsprechenden Sammelstellen zu entsorgen. Batterien dürfen nicht zusammen mit anderem Abfall entsorgt werden. Die Nutzung lokaler Möglichkeiten zur Batterienrückgabe wird empfohlen.

Kontaktinformationen

LIPOWEC Handels GmbH
Eggenbergergürtel 49
A-8010 Graz

Telefon: +43 316 68 26 59
Fax: +43 316 86 26 6717

Mail: **info@lipowec.at**
Web: **www.lipowec.at**